

Länderabend

Informationsveranstaltung



Mehr als 14 Millionen Ukrainer*innen sind seit dem Einmarsch der russischen Streitkräfte aus ihrer Heimat geflohen. In Zusammenarbeit mit dem Nationalen Forschungsschwerpunkt LIVES veranstaltet die SFH am Dienstag, 15. November 2022, einen Informationsabend über die politische und humanitäre Lage in der Ukraine sowie über die Situation von Ukrainer*innen in der Schweiz.

Der Krieg, der bisher mindestens 14'000 zivile Opfer gefordert hat, wird von schweren Menschenrechtsverletzungen begleitet, insbesondere in den von russischen Streitkräften besetzten Gebieten, wo glaubwürdige Berichte über summarische Hin-

richtungen, willkürliche Inhaftierungen, Misshandlungen, Folter und Verschwindenlassen vorliegen. Auch gibt es Berichte von Kriegsverbrechen von ukrainischer Seite.

Die Hälfte der ukrainischen Geflüchteten befinden sich in einem Nachbarland oder anderswo in Europa. In der Schweiz haben knapp 67'000 Menschen einen Schutzstatus S erhalten.

Der Länderabend steht allen offen, die sich für das Thema interessieren.

Programm

19:00–19:10	Begrüssung Nadine Hagen, Co-Verantwortliche Erwachsenenbildung, Schweizerische Flüchtlingshilfe
19:10–19:55	Politische und humanitäre Situation in der Ukraine Adrian Schuster, Länderexperte, Schweizerische Flüchtlingshilfe
19:55–20:10	Pause
20:10–20:55	Schutzpraxis der Schweiz bezüglich Geflüchteten aus der Ukraine Esther Omlin, Juristin, Schweizerische Flüchtlingshilfe
20:55–21:40	Das Gastfamilienprojekt über die Zeitein Überblick zu vergangenen, aktuellen und zukünftigen Entwicklungen Bianca Schenk, Leiterin Gastfamilienprojekt, Schweizerische Flüchtlingshilfe
21:40–22:00	Fragen und Abschluss

Ort: Schweizerische Flüchtlingshilfe Weyermannsstrasse 10 Bern

Kosten: 20 fr.

Anmeldung:
<https://bit.ly/3yXJLL4>

Informationen
kursadmin@fluechtlingshilfe.ch

Mit Unterstützung von: